

Journal-Zeitung

Einzelpreis 15 Rpf.

Allgemeine Zeitung
 für Mitteldeutschland · Halle'sche Neueste Nachrichten
 Landeszeitung für Provinz Sachsen und Anhalt

68. Jahrgang
 Halle (Saale)



und der Handelsregisterbehörde
 Mittwoch, den 4. Januar 1933
 Nummer 3

Schriftleitung, Verlag u. Druckerei: Halle, Gr. Brauhausstr. 16/17. S.-Fernruf 27431. Tel.-Bdr.:
 Centralleitung, Geschäftsstell.-Rheinischstr. 6, Waisenhausstr. 1b, Halle'sche Str. 10, Geßlerstr. 42.
 Im Falle höherer Gewalt (Streik) besteht kein Anspruch auf Zeitung oder Bilderglättung.

Monat. Bezugspreis mit Unfallversicherung gem. Bestimmungen 1,86 RM. und 0,25 RM. für
 Zulagegebühr, durch die Post 2,30 RM. ohne Zulagegeb. Anzeigerpreis 0,15 RM. pro mm,
 die Zeilemiete 0,90 RM. pro mm. Erfüllungsort ist Halle. Postfachnummer 228 15.

Fernöstliche Zuspitzung.

Japans Vordringen in das eigentliche China.

Nach den letzten Meldungen aus dem Fernen Osten hat der japanisch-chinesische Konflikt neuerdings Ausmaße angenommen, die die Gefahr internationaler Verwicklungen erneut in den Bereich der Möglichkeit rückt. Entstanden ist diese neue Zuspitzung dadurch, daß die Japaner, wie bereits früher gemeldet, erstmalig über die Grenze der praktisch von ihnen bereits annektierten Mandschurei in das Gebiet des eigentlichen China vorrückten und die Stadt Schanghaiwan besetzten.

Einem Telegramm aus dem japanischen Kriegsministerium zufolge, ist die Besetzung Schanghaiwans, das nur noch einen räumlichen Trümmerhaufen bildet, am 3. Januar um 3.20 Uhr vollzogen worden. Die Japaner besetzten alle öffentlichen Gebäude, die chinesischen Truppen zogen sich zurück. Nach japanischer Darstellung wurden mehrere Tausend chinesischer Soldaten entpflanzt. Der japanische Oberst Ibara von der Gesundheitsabteilung hatte vorher dem General Fihangschiang ein Ultimatum

chinesische Regierung, sich an den Völkern zu wenden zu wollen. Die Vorgänge haben in China der antijapanischen Bewegung neue Nahrung gegeben. Die Japaner behaupten, von den Chinesen provoziert worden zu sein. Zugunsten hat das japanische Marineministerium angeordnet, daß sich Teile der japanischen Kriegsmarine zum Anlaufen bereit machen sollen. Die japanischen Flottenverbände in Tientsin sollen verlegt werden. Auch in Tientsin werden japanische Kriegsschiffe erwartet.

Die Beschlüßhaber der ausländischen Truppen in Tientsin sind zu einer dringenden Konferenz im Hauptquartier der japanischen Truppen zusammengetreten, um sich mit der Frage zu befassen, die nach der Zerstörung einer Eisenbahnbrücke drei Kilometer westlich von Schanghaiwan, die angeblich von chinesischen Truppen herbeigeführt wurde, entstanden ist. In der japanischen Meldung heißt es weiter, daß die Eisenbahnlinie Tientsin-Peking von den ausländischen Truppen beschützt werden müsse. Im übrigen herrscht über den Konflikt und seine eigentlichen Hintergründe noch keine vollständige Klarheit.

Inflation in Amerika?

Weshalb zur Vermehrung des Notenumlaufs?
 In einer kürzlich im Senatsauschuss in Washington deutete Senator Borah, der Vorsitzende des Auswärtigen Ausschusses, die Absicht an, eine Gesetzesvorlage zwecks Vermehrung des Notenumlaufs einzubringen, wodurch eine Wertverminderung des Dollars eintreten würde. Borah erklärte, daß dies das einzige Mittel zur Rettung der amerikanischen Landwirtschaft und zur Senkung der Rohstoffpreise sei. Mehrere Mitglieder des amerikanischen Kongresses drückten ihre verärgelte Ansicht dahin aus, daß der gegenwärtige oder der nächste Kongreß unbedingt inflationistische Maßnahmen treffen müsse, wobei die Frage offen gelassen wurde, ob diese durch die Erhöhung des Notenumlaufs oder durch die Einführung einer Silberwährung erfolgen solle.

Braun schrieb an Schleicher.

Die alten Sorgen des abgesetzten Kabinetts.
 Für die angekindigte Unterredung des preussischen Ministerpräsidenten Braun mit dem Reichsminister v. Schleicher ist ein Zeitpunkt noch nicht festgesetzt worden. Es besteht auf beiden Seiten anscheinend die Absicht, zunächst abzuwarten, ob der Reichstag in der ersten die Einberufung des Reichstages bereits für die nächste Woche beschließen wird. Eine solche Entscheidung würde auch für die Behandlung der preussischen Angelegenheiten von Bedeutung sein. Braun hat übrigens um die Weidmannsfrage herum ein Schreiben an den Reichskanzler gerichtet, in dem er alle bereits mit dem früheren Reichskanzler v. Papen und dem Reichskommissar Dr. Brügel erörterten Forderungen und Beschwerden des preussischen Staatsministeriums wiederholt hat.

Reichshaushalt für 1933.

Vor Zusammentritt des Haushaltsausschusses
 Am 10. Januar tritt bekanntlich der Haushaltsausschuss des Reichstages zusammen. Es wird erwartet, daß der Reichsfinanzminister im Verlauf der Ausführenden Verhandlungen einen Überblick über den Haushaltsplan für das Jahr 1933 geben wird, wenn bis dahin die Frage des Anschließens gelöst ist, die diesmal besondere Schwierigkeiten bereitet, weil die Einnahmen schwer zu schätzen sind. Wie die Telegrammvermittlung der einzelnen Reichsressorts festvollständig vor.

Reichskanzler a. D. Cuno

Der Leiter der Hagap plötzlich einem Herzschlag erlegen

Auf den Verwaltungsgebäuden der Hagap, des Norddeutschen Lloyd und auf beiden Flotten wehen seit gestern die Flaggen auf Halbmast. Denn ein führender Mann des deutschen Reedereiwesens, Reichskanzler a. D. Geheimrat Wilhelm Cuno ist gestern vormittag in seiner Wohnung in Annaburg im Saalewald bei Hamburg plötzlich einem Herzschlag erlegen. Geheimrat Cuno fand im Begriffe, seinen letzten Geschäftsausschuss anzusetzen, auf dem ihm die Besitze dringend anzufragen hatten, als er auf einmal einen Schlaganfall erlitt und kurze Zeit darauf verstarb. Er ist nur 56 Jahre alt geworden.

Mit dem Verstorbenen verliert die deutsche Wirtschaft und insbesondere das deutsche Reedereiwesen eine ihrer repräsentativsten Gestalten, einen Mann von vornehmster Gesinnung, tiefem Sachverstand und einem persönlichen Charme, dem sich niemand, der mit ihm je zu tun gehabt hat, zu entziehen vermochte. Als Kanzler des Ruhrkampfes ist Cuno viel Unrecht widerfahren, und doch ist er derjenige Mann, der als erster deutscher Nachkriegskanzler den Mut und die Kraft fand, gegenüber den Raubgeiern Frankreichs und seiner Verbündeten ein klares Nein auszusprechen. Es führt sich nun bald zum zehnten Male, daß die Franzosen wider Recht und Vertrag im Rheingebiet besetzten. Cuno war der Kanzler des ersten Widerstandes, den er trotz der Schwäche gewisser preussischer Stellen solange als irgend möglich antriefen ließ. Nachdem im November 1923 die Erfüllungspolitik des Zentrumskanzlers Joseph Wirth vollständig zusammengebrochen war, berief der damalige Reichspräsident Cuno ins Kanzleramt. Gewiß ebnete der Ruhrkampf, gewiß blieb eine vollständig ersarrtete Währung, ein vollständig erlöschtes Deutsches Reich übrig. Aber die Gerechtigkeit gebietet heute zu sagen, daß dieser erste und in seiner Art grandiose Versuch eines Widerstandes gegen den Welten nicht ohne Früchte geblieben ist. Die Wirtschafschichte Frankreichs scheiterten schließlich. Erst mußte es das Rheinland vorzeitig freigegeben werden, und nun helfen wir bald — im Jahre 1935 — vor der letzten Mänummschwelle, nämlich der Rückkehr des Saargebietes in die deutsche Heimat.

Aber auch nach seinem Ausschleiden aus dem Kanzleramt hat sich Cuno stets als Mann reinem nationalen Willens gezeigt. Zwar war er keine eigentliche politische Kampfnatur, aber die Fäden auf der rechten Seite, die er immer wieder spannte und zur Beruhigung manches Unheils beizutragen, zeigten bis in die letzten Tage hinein. Cuno hat sich, wenn auch nicht gerade besonders glücklich, gerade am Anfang des letzten Jahres um die Entschärfung der Nationalsozialisten in die Staatsverantwortung bemüht. Doch auch dieses Bemühen fehlte, ein Bemühen, für das sich seit Anfang der Führe der Deutschnationalen bis an die Grenze der Selbstenttarnung eingesetzt hatte, spricht nicht gegen seine Absichten. Dazu kam, daß Hindenburg den zum Sanftesten gemorendem Führer der Deutschnationalen stets besonders der Selbstenttarnung eingelegt hatte, spricht nicht gegen seine Absichten. Dazu kam, daß Hindenburg den zum Sanftesten gemorendem Führer der Deutschnationalen stets besonders der Selbstenttarnung eingelegt hatte, spricht nicht gegen seine Absichten.

Förderer deutscher Seegeltung.

Daneben ist aber mit dem Namen Wilhelm Cuno ein unvergängliches Wirtschaftswerk verknüpft. Er ist der Mann



des Wiederaufbaues der deutschen Seegeltung auf dem Gebiete der Handelsmarine gewesen. Als er 1918 Walfisch Nachfolger im Vorstand der Hagap wurde, war die deutsche Handelsmarine verfallen. Fünf Schiffe mit 4000 Tonnen bildeten den kümmerlichen Rest einer Handelsmacht, die Weltfrucht besessen hatte. Unverhofft ging Cuno aus Werk. Nach drei Jahren veräußerte die Hagap wieder über 300 000 Tonnen, im Jahre 1928 kaufte er in Verbindung mit amerikanischen Reedereien drei große Dampfer zurück. Die Fusion mit dem Norddeutschen Lloyd, eine Notwendigkeit im Zeichen der Weltkriege, krönte sein Lebenswerk, das freilich im Schatten großer Sorgen stand. Mit Cuno ist ein großer Pionier des deutschen Wiederaufbaues aus dem Tode begangen.

Einzelheiten seines Lebenslaufes.

Wilhelm Carl Josef Cuno wurde geboren am 2. Juli 1876 in Eubach in Thüringen. Er studierte Rechtswissenschaften, wurde 1907 Regierungsdirektor im Reichsfinanzamt, 1910 Regierungsrat, 1916 Geheimrat Oberregierungsrat. Im Kriege leitete Wilhelm Cuno zunächst die Reichsgetreidebestelle und wurde dann dem Eisenwerk v. Völschl im Kriegsernährungsamt beigegeben. Ein Jahr später verließ Geheimrat Cuno den Reichsdienst und ging in den Vorstand der Hamburg-Amerika-Linie über. Nach dem Tode Walfischs übernahm er den Vorsitz im Direktorium der Hagap, den er bis zu seinem Kanzleramt, und dann wieder als 1923 innehatte. Geheimrat Cuno gehörte außerdem dem Aufsichtsrat sehr vieler Gesellschaften an. Aus Anlaß seines Ablebens sind bei seiner Witwe zahlreiche Weidungsbezeugungen eingekommen.



General Fihangschiang, Oberbefehlshaber der chinesischen Truppen, ein Sohn des verstorbenen Marichals Fihangschin.

überreicht, in dem die Besetzung von Schanghaiwan angeordnet wurde. Der chinesische General leitete das Ultimatum jedoch ab. In Peking und Tientsin wurde der Belagerungsaufstand verhängt. China hat gegen dieses Vorgehen sofort Protest erhoben und der japanischen Vertretung in Schanghai eine Note übermitteln, in der sofortige Zurückziehung der japanischen Truppen gefordert wird. Weiter droht die



Unsere Karte zeigt die Lage der von japanischen Fliegern bombardierten chinesischen Grenzstadt Schanghaiwan und der gefährdeten chinesischen Provinz Jehol.

Sturm im Atlantischen Ozean.

Sturm über Bergen. — Kohlenrauch eingeströmt. In der morgigen Beschiebung berichtet ein Ozean, der über dem Ozean im Atlantischen Ozean am 31. Dezember in der Höhe von Bergen ein sehr großer Kohlenrauch, von einem Wert von 200 000 Kronen darstellt, aufgenommen.

Banzerbericht 'Deutschland' Kartell

Das Kartell des 'Deutschland' Kartell. Am 19. Januar wird das Banzer Kartell 'Deutschland' mit einer Versteigerung seine erste Probeprüfung vornehmen, die unter Umständen mehrmals wiederholt werden muß.

Bei der Sibylle von Cumae.

Eine aralte Crakelsteine aufgefunden. Zwei alte Crakelsteine sind vor kurzem, beim Durchgraben des Baugrundes für die Höhle von Cumae, von den gelehrten Sibylle in ihrem Hohenreich aufgefunden. Sibylle, die Sibylle von Cumae, war eine der größten Sibyllen in ihrem Hohenreich aufgefunden, die Sibylle von Cumae, war eine der größten Sibyllen in ihrem Hohenreich aufgefunden.

Für Rettung des Nährstandes.

Deutschnationale Forderungen zum Schutz der Landwirtschaft.

In der Parteivorstandsversammlung der DNVP. wurde zu den landwirtschaftlichen Forderungen eine Entschlüsse gefasst, in der es u. a. heißt: Die Lage der Landwirtschaft ist so traurig, daß bei ihrer Fortdauer alsbald etwa 500 000 Morgen landwirtschaftlicher Fläche und unzählige Betriebe im Osten als nicht mehr zu lenkungsfähig auf dem Markt geworden und zum Teil der Volksernährung verloren gehen werden.

130 000 Morgen Siedlungsfläche

im nieder- und oberdeutschen Gebiet. Am Anfaß der Verhandlungen über eine Reihe von Landstellen über die Siedlungsfrage haben in der letzten Woche vor Weinachten auch Verhandlungen mit den Völkern in Breslau und Toppeln, also für die Provinzen Nieder- und Oberpreußen, stattgefunden.

Weißer Haie in Frankreich.

Frankische Stimmen zur Revisionfrage. Bei einer Betrachtung der letzten Auslegungen der Reichsverfassung durch die Mitglieder der Reichsverfassung, 'Die Revolver', ein allerdings wenig einflussreiches Institut, mit der deutschen Forderung nach Revision der Reichsverfassung und gibt der Auffassung Ausdruck, daß das Verschwinden des Korridors für die Reichsverfassung das Wichtigste ist.

Polen gegen Englands Kundjunt

Die polnische Volkspartei in London hat im letzten Hefte eine Erklärung über die neuesten englischen Unterhandlungen veröffentlicht. Bei der Umfassung auf das amerikanische Programm soll Polen als ein Land bezeichnet werden, das ein Drittel seines Reichsgebietes für England abgibt.

Moraths Nachfolger.

Der deutsche Gesandte in Komo, Morath, der zum Gesandten in Montevideo ernannt worden ist, verläßt in den nächsten Tagen seinen Posten. Sein Nachfolger wird der bisherige Generalkonsul in Leningrad, Dr. Erich Bechtlin.

Rudolfsfelder Landestheater bleibt.

Entgegen dem Befehl des Stadtrats hat der erste Bürgermeister Dr. Wolf in Rudolfsfeld erklärt, daß das Landestheater, dessen Schließung für den 5. Januar vorgesehen war, unter Aufgabe der Ober weitergeführt wird.

10 Jahre Evangel. Kirchenbundesamt

Das Deutsche Evangelische Kirchenbundesamt in Berlin-Charlottenburg feiert in diesen Tagen an ein zehnjähriges Bestehen. Es wurde wenige Monate nach der Gründung des Reiches von dem Evangelischen Kirchenbundesamt, von dessen Landesstellen beauftragt zu bearbeiten und den Präsidenten des Kirchenbundesamts, D. Dr. Kepler, dem es unterstellt ist, bei der Durchführung seiner verfassungsmäßigen Aufgaben zu unterstützen.

Erweiterung des Thüringer Kirchenmusikfests

Die Erweiterung des Thüringer Kirchenmusikfests ist in Weimar, die die Erweiterung des Thüringer Kirchenmusikfests ist in Weimar, die die Erweiterung des Thüringer Kirchenmusikfests ist in Weimar.

Hilfer über das Banerium.

Am Dienstag fand im Anwesenheit Hilfers in München die 5. agrarpolitische Tagung der Reichsregierung der DNVP statt. Im Mittelpunkt der Tagung stand ein Referat von Hilfer über 'Bauern'. Hilfer führte u. a. aus: Der Bauer, warum die Nationalsozialisten allen jenen Regierungen ablehnen gegenüberüberließen, die glauben, den jetzigen Zustand in Deutschland konzentrieren zu müssen, ist der, daß die Bauern nicht die Milch der Erde trinken, die marxistische Volkserziehung von Grund auf zu befehlen. Und doch kommen wir um die Bildung nicht herum.

Feuertüberfall auf SPD-Local.

Nach für den Nord an dem Feuertüberfall. In Berlin, in der Nähe der Ullricher Straße, wo in der Ellwertschstraße die Distanz an dem Feuertüberfall verübt wurde, wurde ein Feuertüberfall auf ein SPD-Local in der benachbarten Sünderstraße ausgeführt.

Dampfer in Flammen.

Wie aus Hamburg gemeldet wird, ist der 40 000 Tonne große französische Passagierdampfer 'Atlantique' auf der Hebridenfahrt von Harburg nach Le Havre in Brand geraten und von der Besatzung verlassen worden. Vom 'Atlantique' 'Nah' wurden 80 Mann der Besatzung gerettet.

Rodekeller lebt!

Die Krankenschwester Barbara Parter in Neuwor, ein außergewöhnliches Mädchen von eiserner Willenskraft, von brennendem Ehrgeiz erfüllt, hat es geglückt, Dr. Edelstein zu retten. Toben Rodekeller aber, das todesgewisse Kind, reißt unter falschem Namen an hohe Stelle. Die halbe Welt ist in Erregung geraten.

10 Jahre Evangel. Kirchenbundesamt

Das Deutsche Evangelische Kirchenbundesamt in Berlin-Charlottenburg feiert in diesen Tagen an ein zehnjähriges Bestehen. Es wurde wenige Monate nach der Gründung des Reiches von dem Evangelischen Kirchenbundesamt, von dessen Landesstellen beauftragt zu bearbeiten und den Präsidenten des Kirchenbundesamts, D. Dr. Kepler, dem es unterstellt ist, bei der Durchführung seiner verfassungsmäßigen Aufgaben zu unterstützen.

Der engere Wettbewerb um das Reichsehrenkreuz

Bei dem Wettbewerb um das Reichsehrenkreuz, dem die Reichsregierung in Weimar, die bei dem Wettbewerb um das Reichsehrenkreuz, dem die Reichsregierung in Weimar.

Spanien noch immer in Aufruhr Schredenszene auf der U-Bahn

Rathhaus gestürmt - Kirche angezündet - Eisenbahnen entgleisen

Mit der Aufhebung der großen Bombenlage spanischer Kommunisten ist noch keine Lage wieder eingetreten. Die Polizei hat zwar umfangreiche Vorkehrungen getroffen. Trotzdem sind erneut Störungen der öffentlichen Ordnung vorgekommen, von allen Dingen in der Provinz Murcia, wo 50 Bomben und Sprengkörper explodierten. Allerdings ist nur Sachschaden angerichtet worden. In Saragossa sind ungefähr 150 Anarchisten verhaftet worden.

Bei Sevilla wurde eine Kirche in Brand gesetzt, in einem Dorfe bei Alcazar stürmte die Menge das Rathaus. Auf Eisenbahnen werden planmäßige Sabotageakte ausgeführt.

führer teilnehmen. Auch in Lerida und Almeria kam es zu Aufstürzungen durch Arbeiterlose und Kommunisten. In Saragossa, wo die Eisenbahnarbeiter verhaftet, in den Streit zu treten, konnte die Regierung durch energisches Auftreten Verhärtnungen verhindern und die Ordnung nicht wiederherstellen. In dem Dorfe Real de la Jara bei Sevilla wurde die Pfarrkirche, die großen finanziellen Wert hatte, von Kommunisten in Brand gesetzt, so daß sie vollständig niederbrannte. Vier verdächtige Kommunisten wurden bereits verhaftet.

Sabotageakte auf die Eisenbahn.

In der Nähe des Escorial entgleiste ein Personenzug, so daß der Südrail mit fünf Stunden Verspätung in Madrid ankam. Es handelt sich dabei, wie festgestellt werden konnte, um einen der planmäßigen Sabotageakte, die in der letzten Zeit auf den spanischen Eisenbahnen sehr oft vorgekommen sind. Auch der nach Murcia fahrende Gredokzug fuhr bei der Abfahrt an dem Madrider Bahnhof in Folge der falschen Weichenstellung auf eine Maschine auf, wobei der Zweitewagen, ein Wagen zweiter und ein Wagen dritter Klasse entgleisten. Acht Personen wurden verletzt. Damit ist die Zahl der Zugentgleisungen während der letzten vier Tage auf sechs gestiegen und es ist nicht ausgeschlossen, daß auch dieses Zugunglück durch kommunistischen Herkommen ist.

Wie die Revolution entdeckt wurde.

Ueber die revolutionäre Bewegung in Spanien und insbesondere über die letzten Zwischenfälle in Barcelona berichtet, daß spanische Kommunisten verhaftet hätten, sich mit militärischer Hilfe des Flugoffiziers von Prat bei Barcelona an dem Machtigen. Am Sonntag sollte auf dem Flughafen ein Arbeiter- und Soldatenrat einberufen werden. Im letzten Augenblick haben aber die Soldaten, die sich bis dahin einverstanden erklärt hatten, die kommunistischen Anführer verraten. Der Zivilgouverneur von Barcelona erfuhr auf diese Weise, daß sich die Soldaten mit den Kommunisten in einem Caféhaus in Prat treffen sollten, um sich von dort aus zum Flughafen zu begeben, der angeblich in Brand gesetzt werden sollte. Zu derselben Stunde ergriffen aber die Soldaten von einem starken Ansehender in ihren Reihen begleitet, sechs Kommandos, die sofort vorrückten, während ein heftiger und aufreger Verfolgung ebenfalls hingest gemacht werden konnte. Die übrigen Kommunisten ergriffen die Flucht. Diese Anleihe der spanischen Revolution hat das Kriegsministerium dazu geführt, besonders die Garnisonen von Saragossa, Valencia und Madrid zu überwachen, da radikale Elemente in diesen Garnisonen Propaganda trieben. Man hat auch neue Bomben und Waffenlager entdeckt und ist einer Verschwörung auf die Spur gekommen.



In Barcelona entdeckte die Polizei, wie bereits gemeldet, ein riesiges Bombenlager, das unterirdischen Versteckungen gehörte, die einen Aufstand vorbereiten hatten.

In einem Dorfe bei Alcazar stürmte die Einwohnerlichkeit das Rathaus, dessen Einrichtung vollständig zerstört wurde. Der Bürgermeister und Gemeindefunktionär wurden verletzt. Nur mit äußerster Mühe konnte die Polizei, die selbst angegriffen wurde, die Ruhe wiederherstellen. In dem Grundbesitz von La Barona, wo schon seit zwei Monaten händliche Kirchen und Streifen zerstört sind, haben die Kommunisten neuerdings zahlreiche Sabotageakte verübt, u. a. 50 Bombenabwürfe auf die elektrischen Leitungen, wodurch der Betrieb in dem meisten Grundes stillgelegt wurde. Die Polizei konnte einige Räuber-



Eisbrecher 'Malygin' im Sinken?

Frankentelegraphische Verbindung führt auf. In dem bereits gemeldeten Unfall des großen sowjetrussischen Eisbrechers 'Malygin' im nördlichen Eismeer erfahren wir noch, daß der Eisbrecher in voller Fahrt im Dunkel der Nacht auf einen Eisberg gestoßen ist und sich dabei ein großes Loch zugezogen hat. Sofort nach dem Unglück wurden SOS-Signale ausgesandt, die von den Funkstationen an der Eismeerküste aufgefangen wurden. Anwohner, die der Eisbrecher in einem Funkpruch mitgeteilt, daß sich keine Sage wesentlich verschlechtert hat. In dem

Maschinenraum ist Wasser gedrungen, das nicht herausgepumpt werden konnte. Es besteht sogar die Gefahr, daß das Wasser den ganzen Maschinenraum überflutet. Der Kapitän des Eisbrechers hat um weitere Hilfe gebeten. Ein anderer Eisbrecher versuchte den 'Malygin' abzuholen, doch waren die Bemühungen umsonst. Der russische Eisbrecher 'Lenin' befindet sich zur Zeit unterwegs nach Selbstbergen. Die Funkstationen haben während der Nacht in funktionsfähiger Verbindung mit 'Malygin' gehalten, jedoch hörten Dienstaufwachen die Signale plötzlich auf. Man verzweifelt daher, daß der Eisbrecher im Sinken ist. An Bord des 'Malygin' befinden sich über 100 Mann Besatzung.

Oldenburg-Jannichen an Ludendorff. Kammerherr von Oldenburg-Jannichau hat an General Ludendorff ein ausführliches Schreiben geschrieben, in dem er die in Ludendorffs 'Volkswacht' kürzlich veröffentlichten Angriffe wegen der Schenkung des Familienausweises an den Reichspräsidenten scharf zurückweist. Oldenburg wehrt sich insbesondere gegen die Annahme, daß er aus seiner Tätigkeit für die Neubeder Sitzung

irgendwelchen persönlichen Nutzen bezogen habe. Eine bedenkliche Reichsgerichtsentscheidung. In einer Reichsgerichtsentscheidung ist festgestellt worden, daß ein nicht juristisch vorgebildeter Minister sich vor Erlass von in das Privatigentum eingreifenden Verfügungen über die Rechtslage unterzuziehen muß.

Der Zugverkehr wird auf längere Zeit stillgelegt.

Auf dem Untergrundbahnhof Friedrichstadt (Berlin) spielte sich eine Schredenszene ab. Ein 24 Jahre alter, sehr kräftig gebauter Mann begann vor einem fahrenden U-Bahnzug zu stehen und wurde von den Führern nicht bemerkt. Er wurde erst bemerkt, als er sich auf der Bahnsteigkante befand. Er wurde sofort von den Führern festgehalten, aber er wollte nicht loslassen. Er wurde schließlich durch die Polizei festgenommen. Der Zugverkehr wurde auf längere Zeit stillgelegt. Der Selbstmörder führte keine Lebensdaten an und äußerte u. a. 'Mein Testament habe ich in der Tasche!'

Selbstmord auf den Schienen.

Auf den Bahnhöfen beim Bahnhof Friedrichstraße in Berlin wurde die vollständig gerichtete Leiche eines Mannes aufgefunden. Man vermutet, daß der Mann Selbstmord verübt hat. In der Nähe des Bahnhofs konnte man sich keinen ein 43 Jahre alter Reichsversicherungsbeamter vor einem fahrenden Stadtbahnzug. Mit schweren Verletzungen wurde er in das Krankenhaus des Roten Kreuzes eingeliefert. Als Grund wird Schwerkraft angenommen.

Der Selbstmörder war auf dem Bahnsteig des Hauptbahnhofs und dem Publikum durch sein eigenartiges Benehmen und irre Reden aufgefallen. Als der Zug in die Bahnhofstraße einfuhr, warf er sich unmittelbar vor ihm auf die Schienen. Der Zug kam erst zum Stehen, als sich die Leiche bereits unter dem Fahrgastell des zweiten Wagens befand. Von dem Bahnhofspersonal wurde sofort die Feuerwehr und Polizei alarmiert, um die zur Bergung nötigen Maßnahmen zu treffen. Zunächst mußte man das Publikum, das in höchster Aufregung geraten war, möglichst weit zurückdrängen, um die Arbeit der Feuerwehr nicht zu behindern. Nachdem die Strecke zwischen Alexanderplatz und Gleisdreieck freimosa gemacht worden war, wurden sämtliche Wagen des U-Bahnzuges bis auf den zweiten, unter dem sich die Leiche befand, beschleunigt, und mit großer Mühe gelang es dann, die Leiche des glücklich geretteten Selbstmörders unter dem Fahrgastell herauszuholen.



Die japanischen Truppen in der Mandchurie verwenden für die Kämpfe gegen chinesische Freischärler deutsche Schärferhund. Unter Bild zeigt einen japanischer Posten, der durch Getreidegarben getarnt ist, mit einem deutschen Schärferhund.

Man fand bei ihm in einer Rocktasche lediglich ein Schreiben, das als Brief und Vermächtnis an die Mutter des Lebensüberdrüssigen gerichtet ist mit der Ueberschrift 'Liebe gute Mutter!' Ans dem Brief, der in sehr unteufeliger Schrift abgefaßt war, war weiter zu entnehmen, daß es sich um einen 34 Jahre alten Arthur Müller handelt. Das Motiv zu dem Selbstmord steht bisher nicht einwandfrei fest, vermutlich bürden wirtschaftliche Sor-

Bier Morde — ein Selbstmord.

Ein Frau erschlägt 4 Familienmitglieder. Ein furchtbares Familiendrama, das fünf Personen das Leben kostete, spielte sich in einer Villa in Versailles ab. Dort wohnte ein Notar mit seiner Frau, seiner Schwägermutter und seinen beiden Kindern. Am Morgen bewußt die Frau des Notars, die schon seit längerer Zeit Zeichen von Schizophrenie zeigte, im Keller, wo ihr Mann mit dem Anmachen der Heizung beschäftigt war. Ohne ein Wort zu sagen, löste sie ihn durch einen Schuß in den Kopf. Eine der beiden Schwestern ihrer Mutter und jagte ihr ebenfalls eine Stange in den Kopf. Nachdem sie anschließend ihr jüngstes Kind erdrosselt hatte, übergab sie ihren jüngsten Sohn ebenfalls durch einen Schuß in den Kopf. Sodann schrieb sie einen längeren Abschiedsbrief an ihre Verwandten und machte ihrem Leben durch einen Schuß in den Mund ein Ende. Als die Polizei eintraf, waren alle fünf Opfer bereits verstorben.

bert. Ein Anstöße sprang aus dem Wagen und fiel aus dem Wagen geschäft Ringe und Schmuckstücke im Werte von 3000 Mark. Der Wagen gab sofort Vollgas und entkam mit den Räubern. Die Nummer des Wagens ist vermutlich gefolgt. Der Vorgang erinnert ganz an den furchtlich in Hannover in dem Leinwischen Juwelengeschäft ausgeführten Einbruch.

Banküberfall abge schlagen.

Im Zentrum der Stadt Buenos Aires wurden zwei Banken wieder einmal entlokkerten Ueberfällen. Sabotagen zu verüben. Mehrere mit Revolvern bewaffnete Personen drangen plötzlich in den Kassensaal ein, um sich der Gelder zu bemächtigen. Zwischen den Einbrüchlingen und den Bankangestellten entspann sich daraufhin eine Schießerei, wobei zwei Personen getötet und eine verwundet wurden. Es gelang den Bankangestellten, die Räuber zu vertreiben, ohne daß ihnen Geld in die Hände fiel.

14 jährige als Waffendiebe.

Die Verkäuferin abendern mifshandelt. Ein unglücklicher Vorfall ereignete sich in einem Waffengeschäft in Gießen. Fünf Burfchen, Kinder im Alter von etwa 14 Jahren, betrauten das Waffengeschäft, das etwa 30 Meter vom Rathaus, in dem sich eine Polizeiwache befindet, entfernt liegt und verlangen von der Verkäuferin die Verlage von Revolvern. Während die allein im Laden anwesende Verkäuferin die verlangten Waren herausgabte, hoben die Burfchen die Glasplatte der Ladentür hoch und nahmen einige Schußwaffen an sich. Die Verkäuferin wollte hierauf die Tür festhalten, um die Jungen aus dem Laden zu hindern. Sie wurde jedoch von den Burfchen überwältigt und mifshandelt. In dem Handgemenge, das sich bis auf die Straße fortzieht, gelang es ihr jedoch, einen der Revolver als lebendig, und ihm die gefüllte Pistole zu entreißen. Die Menschennenge nahm Partei für die Waffendiebe. Die Polizei nahm einen Burfchen fest, während seine drei Gefährten entkamen.

Den Kopf vom Kumpf gerissen

Sich selbst in die Luft gesprengt. Auf furchtlicher Weise hat ein Stockholmer Arbeiter Selbstmord verübt. Er nahm eine Zündappelpatrone in den Mund und entzündete sie. Bei der Explosion wurde der Kopf vom Kumpf gerissen. Da der Selbstmörder in einem Park geschah, waren viele Personen, durch die Detonation aufmerksam gemacht, Zeugen des Vorganges. Der erschlagene Sohn der Arbeiter war kurz vorher auf der Polizei erschienen und hatte gemeldet, daß sein Vater sich in die Luft sprengen wolle. Die Polizeibeamten fanden jedoch zu spät.

Lebendig im Sarg — Der Schred löst Geheimnisvolle Geräusche im Reichenmoos.

In dem französischen Dorfe Grezes wurde ein 65jähriger zu Grabe getragen. Da er weit bekannt und sehr geachtet war, folgte eine beachtliche Menge dem Sarge. Pöbelhaft wurde man merkwürdige Geräusche von dem Leichenwagen und stellte die näher Untersuchung fest, daß sie aus dem Sarge stammten. Eilig wurde der Deckel geöffnet und zum größten Entsetzen der Anwesenden erweislich der Leichenkammer als lebendig. Sofort wurde der Mann erst gerettet, aber als er entriet, konnte er nur noch den Tod feststellen, der inzwischen wirklich vor Schred eingetreten war.

Juwelendiebstahl machen Schule.

Ein Raubüberfall auf ein Goldwarengeschäft. Aus einer eleganten Umhülle, die die Nummer II B 1616 trug, wurde in Minden ein Diebstahl gegen das Schaufenster des Goldwarengeschäftes Brandenburg geschle-

Wassereintrich in Baugrube

des Alter Tunnelbaues in Hamburg. Die langwierigen und schwierigen Arbeiten der Untertunnelung der neuen U-Bahn in Hamburg zur Errichtung des neuen Untergrundbahnhofs der Hamburger Hochbahn sind erneut empfindlich gestört worden. Das Wasser der Binnen-Alder ist in einen Teil der Baugrube eingedrungen und hat diese schnell bis zur Höhe des Altter Wasserpiegels angefüllt. Die an dem Bau beschäftigten Arbeiter konnten sich rechtzeitig in Sicherheit bringen.

aus der Stadt Halle

Die Erbsjenuppe.

Ohne Eltern sieht ein junger Landwirt... Die Erbsjenuppe... ohne Eltern sieht ein junger Landwirt...

Ein Bekannter lehnte sich beim Essen... Die Erbsjenuppe... ein Bekannter lehnte sich beim Essen...

Der Geschäftsführer sah Narrete in der... Die Erbsjenuppe... der Geschäftsführer sah Narrete in der...

Gestern stand er vor dem Richter... Die Erbsjenuppe... gestern stand er vor dem Richter...

Nach dem Burgfrieden.

Kommunistenmarkt mit Schmalzein - Genosse Subr: unter neuer Propaganda

Das alte Jahr ging zu Ende mit kommunistischen Demonstrationen... Nach dem Burgfrieden... das alte Jahr ging zu Ende mit kommunistischen Demonstrationen...

Unbequemter sprachen dann auf dem... Nach dem Burgfrieden... unbequemter sprachen dann auf dem...

Herr Subr widmete im Verlauf seiner... Nach dem Burgfrieden... herr subr widmete im Verlauf seiner...

Gegen 7 Uhr löste sich die Versammlung... Nach dem Burgfrieden... gegen 7 uhr löste sich die versammlung...

Wichtige Demonstrationen nach dem... Nach dem Burgfrieden... wichtige demonstrationen nach dem...

und sieben Versammlungen einberufen... Nach dem Burgfrieden... und sieben versammlungen einberufen...

Volksredner führte im 'Wierhaus... Nach dem Burgfrieden... volksredner führte im 'wierhaus...

Der 'Papenrummel' hätte bei der letzten... Nach dem Burgfrieden... der 'papenrummel' hätte bei der letzten...

Die Zusammenkünfte leben wieder auf... Nach dem Burgfrieden... die zusammenkünfte leben wieder auf...

Demonstrant war dem Beamten in die Jagel... Nach dem Burgfrieden... demonstrant war dem beamten in die jagel...

ein Hausen von halber Kommunisten... Nach dem Burgfrieden... ein hausen von halber kommunisten...

Die in der Nacht kamen am Dampfab... Nach dem Burgfrieden... die in der nacht kamen am dampfab...

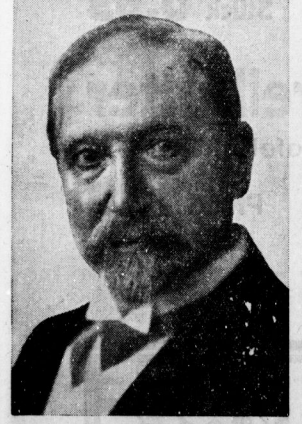
Wann liegt eine Hausnachricht vor?... Nach dem Burgfrieden... wann liegt eine hausnachricht vor...

Die Zusammenkunft mit der Schlichter... Nach dem Burgfrieden... die zusammenkunft mit der schlichter...

Bruno Freytag Wein-Verkauf Leipzig Str. 100 Beginn am 6. Januar Leipzig Str. 100

Geh.-Kat Prof. Dr. Gabriel Anton

Im 75. Lebensjahre ist gestern der... Geh.-Kat Prof. Dr. Gabriel Anton... im 75. lebensjahre ist gestern der...



schwäche verschied. Vor einiger Zeit hatten... Geh.-Kat Prof. Dr. Gabriel Anton... schwäche verschied. vor einiger zeit hatten...

seltener Herzensgüte und Menschlichkeit... Geh.-Kat Prof. Dr. Gabriel Anton... seltener herzensgüte und menschlichkeit...

Die wissenschaftliche Welt wurde auf ihn... Geh.-Kat Prof. Dr. Gabriel Anton... die wissenschaftliche welt wurde auf ihn...

und klinischen Erwägungen Antons und... Geh.-Kat Prof. Dr. Gabriel Anton... und klinischen erwägungen antons und...

Sein Lebenswerk faßt ihm natürlich auch... Geh.-Kat Prof. Dr. Gabriel Anton... sein lebenswerk faßt ihm natürlich auch...

Als Gehemrat Anton von der praktischen... Geh.-Kat Prof. Dr. Gabriel Anton... als gehemrat anton von der praktischen...

letzte Zeit hinein hat sein Leben der Arbeit... Geh.-Kat Prof. Dr. Gabriel Anton... letzte zeit hinein hat sein leben der arbeit...

Die Volkshochschule im Januar... Geh.-Kat Prof. Dr. Gabriel Anton... die volkshochschule im januar...

Am Montag beginnt das neue Volkshoch... Geh.-Kat Prof. Dr. Gabriel Anton... am montag beginnt das neue volkshoch...

Der Vetter hinterher einzelne aus der...
Wiederholungs...
Schlachtingen, die für wirtschaftliche Zwecke...

Das Programm der landwirtschaftlichen Woche.

Die alljährlich von der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen veranstaltete Landwirtschaftliche Woche findet in diesem Jahre in der Zeit vom 18. bis 20. Januar in Halle (Saale) statt. Das Programm sieht folgendes vor:
18. Januar: Hauptversammlung des Landw. Hauptvereins für die Provinz Sachsen...

Die am Donnerstag, dem 19. Januar (Abend 9 Uhr vorm.) stattfindende Vortragsreihe für praktische Landwirte behandelt das Thema: Wie ist für den Landwirt eine Verbilligung der Produktionskosten, die durch die allgemeine Preissteigerung zur dringenden Notwendigkeit wird, möglich?...

Die Schulamtsbewerber im F.R.D. Die Ermittlung des beruflichen Arbeitswertes hat auch die Möglichkeit zur Festnahme von Schulamtsbewerbern geschaffen. Wie der Ministerial-Bericht mitteilt, hat deshalb der Minister für die Festsetzung der Gehälter der Schulamtsbewerber am F.R.D. zu fördern.

Einbrecher suchen vergeblich die Mieteingänge.

Mit dem Sauerstoffgebläse in der Wohnungsangelegenheit hat.

In der Nacht vom Montag zum Dienstag drangen bisher noch unbekannt Diebe in die Geschäftsräume der Wohnungsangelegenheit...

Der Einbruch muß, wie wir hierzu erfahren, nach Witternoff erfolgt sein, da die Angestellten der Gesellschaft noch bis gegen 11.45 Uhr nachts schliefen, und es ihnen jedoch nur wenige Warte in die Hände.

Der Einbruch wurde, wie wir hierzu erfahren, nach Witternoff erfolgt sein, da die Angestellten der Gesellschaft noch bis gegen 11.45 Uhr nachts schliefen, und es ihnen jedoch nur wenige Warte in die Hände.

Der Einbruch muß von langer Hand vorbereitet gewesen sein, da die Täter vorbrachten, indem, um jedes Aufsehen zu vermeiden, die Haustür mit einem Nachschlüssel öffneten.

Zuführen. Sie hatten sich aber getäuscht. Sie fanden im angebrochenen Gelächter nur die Geschäftsbücher, die sie anfangend einer genauen Durchsicht unterzogen...

Ein bestimmter Verdacht besteht nicht; sowohl die Nachforschungen der Polizei als auch der Wohnungsangelegenheit haben zu keinem Ergebnis geführt.

Und. Ein Einbrecher hätte allein schon das notwendige Sauerstoffgebläse nicht tragen können, das zum Betrieb eines Sauerstoffapparates und einer Sauerstoffflasche erforderlich ist.

Neue Aufgaben der Feuerwehr.

Nicht nur Brandbekämpfung ihre Arbeit - Eingehende Ausbildung für Luftschutz und Lebensrettung.

Das Publikum sieht die Feuerwehr meistens nur dann, wenn sie bei der Brandbekämpfung im letzten Jahre in 107 Fällen - tätig ist. sonstige Vorkommnisse verrichtet - 1932 etwa 2700 Krankentransporte - oder wenn einzelne Feuerwehrbeamte die Weidewirtschaften nachprüfen.

250 Gasfachprüfungen abgehalten. Als wirksamste Unterweisung dieser Gasfachprüfung ist die in den letzten Jahren hart beworbene Ausbildung aller verlässlichen Weidewirtschaften in der Gasfachprüfung.

Bei einer Kopfschlag von 85 Beamten befinden sich Deutsche Turn- und Sportabteilungen 17 Teams, davon 7 in Bronze, 6 in Silber und 4 in Gold. Weiter

sind 25 Beamte ausgebildete Rettungschwimmer, die sämtlich den Grundbesitz der Schwimmenden Rettungs-Gesellschaft erworben haben; von ihnen haben 16 bereits die weitergehenden Prüfungen für den Rettungs- bzw. Schwimmabzeichen bestanden.

In Verbindung mit dieser körperlichen Schulung und zur Erlangung genügender Bekleidung für den Sommer-Feuerwehrdienst wurde im Frühjahr ein Sommeruniformen-Dienst gestellt und eifrig zur Ausbildung benutzt.

Zunehmend wurden im alten Halle-Lothar verkehrsweg erprobt und als geeignet befunden.

Nachdem im April die ersten ministeriellen Richtlinien für den Aufbau des zivilen Luftschutzes erschienen waren, wurden in umfangreicher Organisationsarbeit alle Zeitgebiete soweit bearbeitet, daß fast der Gesamtumfang vorhanden ist.

Allmonatlich wurden an den offenen Gewässern, an Brunnen u. dgl. Neigungen mit den Motorpumpen abgelesen, um

allmählich alle Meeresquellen, die bei Unfälle für den Feuerlöschdienst äußerst wichtig sind, praktisch zu erproben.

Dabei trat auch viel eine neue Kleinmotorpumpe mit einer Leistung von 800 bis 1000 Liter Wasser in der Minute in Tätigkeit, die aus Anlaß des 40jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Halle - Trotha von der Stadt bestellt worden war.

Besonderer Wert wurde auch auf die Beachtung der Entzündung der Luftschutzeinrichtungen (Feuerlöschmittel, Gasflaschen, Gasflaschen, Gasflaschen) gelegt. Die Abkühlung Feuerlöschmittel nach im Laufe des Jahres 308 feuerpolizeiliche Gutachten ab und nahm noch etwa 200 Nachprüfungen und Beratungen im Interesse des Feuerlöschdienstes vor.

Büchergeld wird gestiftet.

In der Nacht vom Montag zum Dienstag bemerzte ein Anwohner des Unterstrassings, wie sich ein Mann aus dem Hofe unter verdächtigen Umständen entfernte; er verfolgte ihn.

Am Doppelhof konnte der Verdächtige mit Hilfe eines Polizeibeamten eingeholt werden. Unterwegs hatte er eine Aktentasche weggenommen, in der sich eine Anzahl Bücher befanden, die in einer Buchhandlung am Unterstrassing geholt waren.

Der Dieb wurde festgenommen.

Wetterbericht

der Meteorologischen Station Halle (S.)

Mittwoch, den 4. Januar 1933

Table with weather data: Sonnen-Untergang, Mond-Untergang, Lufttemperatur, Luftdruck, Windrichtung, Stärke, Bewölkung, Witterungsverlauf.

Sonneneinstrahlung am 3. 1. 6.0 Stunden Tagesmittel d. Temperatur am 3. 1. +0.7°C Abweichung vom lang. Durchschnitt: +3.4°C Höchsttemperatur am 3. 1. +9.2°C Nächsttemperatur der Nacht z. 4. 1. +5.0°C Niederschlagsmenge d. letzten 24 Std.: 0.9 mm

Rundfunkprogramm am Donnerstag

Table with radio programs for Leipzig and Königswusterhausen. Includes times and program titles like 'Frühkonzert', 'Mittagsnachrichten', 'Nachrichtensendung'.

Advertisement for Butterkrause featuring 'Kleblattbutter' and 'Molkereibutter'. Includes a logo with 'FLH' and 'BUTTER KRAUSE' text.

Die Reichsbank am Jahresabschluss

Eine Milliarde RM. geringerer Zahlungsmittelumlauf.

Das Ende des Jahresabschlusses der Reichsbank am 31. Dezember 1932 hat sich in der Umlaufhöhe der gesamten Kapitalanlage der Bank in Reichsmark und Reichsbanknoten...

fürigen Zeilen haben sich um 2,5 auf 920,0 Mill. RM. erhöht. Um einzelnen haben die Goldbestände um 6,1 auf 806,2 Mill. RM. zugenommen...

Die Saline Caublingen in G. arbeitet weiter.

Bei Mitteilungen, die am 1. Januar über die Stilllegung des Salinenbetriebes...

an Reichsbanknoten und Rentenbanknoten zusammenfassen sich 202,9 Mill. RM. in den Verkehr abgeben...

Maschinenfabrik Sangerhausen N.-G., Sangerhausen.

von Berlin aus wird die Werbung verbreitet, daß die Gesellschaft einen Behälter aus ein...

Die Hargburer Bank schließt ihre Schalter.

Die Hargburer Bank d. O. M. & B. in Bad Hargbura hat am Dienstag ihre Schalter geschlossen...

Die Mittelkassendirektion für Stadt und Land E. O. M. & B. Bad Schmiedeberg...

Berliner Bräutereiwerke vom 3. Januar. Am 1. d. M. lieferte Getreide und Getreidemehl...

Abkördnd.

Berlin, 4. Januar. Bei weiteren Realisationen liegt die Börse eher schwächer...

Table with 2 columns: Berliner amtliche Devisenliste vom 3. Januar, listing exchange rates for various currencies.

Goldplandirekt. vertrieb. Anleihen

Table with 2 columns: Goldplandirekt. vertrieb. Anleihen, listing bond issues and their terms.

Magdeburg, 3. Januar. Zufuhr (Terminpreis) Weizen...

Berlin, 3. Jan. Amtl. Preisfestsetzung für Getreide...

Metallpreise in Berlin vom 3. Jan. für 100 kg an Weizenmehl...

Vorkurse der Berliner Börse vom 4. Januar

Table with 2 columns: Vorkurse der Berliner Börse vom 4. Januar, listing stock prices for various companies.

Letzter Börse vom 3. Januar

Table with 2 columns: Letzter Börse vom 3. Januar, listing closing stock prices.

Stillelegung von Schmelereien

Die 11 Schmelzwerke Montanwerke N.-G., welche beschäftigt in einem Betriebe...

Berliner Börse vom 2. Januar

Table with 2 columns: Berliner Börse vom 2. Januar, listing stock prices for various companies.

Table with 2 columns: Deutsche Aktien, listing stock prices for various companies.

Table with 2 columns: Industrie-Aktien, listing stock prices for various companies.

Table with 2 columns: Bank-Aktien, listing stock prices for various banks.

Das gütigste Herz hat zu schlagen aufgehört!

Donstag, den 3. Januar, um 2 Uhr nachmittag verschied mein geliebter Mann, unser treusorgender Vater

Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. Dr. h. c.

Gabriel Anton

verschen mit den Tröstungen der heiligen Religion im 75. Lebensjahre.

Frau Lili Anton, geb. Offner

Elisabeth v. Stockert geb. Anton

Margarete Anton

Priv.-Dozent Dr. Franz v. Stockert

Dr. Walter Anton

Halle (Saale), den 4. Januar 1933.
Am Kirchthor 17

Die feierliche Einsegnung erfolgt in der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes am Sonnabend, den 7. Januar, um 11 Uhr vormittags.
Um stilles Beileid wird gebeten.

Blumenspenden nimmt die Beerdigungs-Anstalt „Pietät“, M. Burkel, Kleine Steinstraße 4, entgegen.

Ihre vollzogene Vermählung geben bekannt
Lehrer Erich Dowidit
u. **Frau Toni geb. Grützmacher**
Dottleberode Wallwitz
Im Januar 1933
Gleichzeitig danken wir für erwiesene Aufmerksamkeiten.



Ich freue mich so riesig.....

Freitag beginnt der INVENTUR-VERKAUF bei WEDDY-PONICKE, da werde ich alles, was ich brauche, für einen Spottpreis kaufen, denn wie man mir — im Vertrauen — sagte, sind die Preise grenzenlos herabgesetzt. Ob ich meine Freundinnen dort treffen werde? Bestimmt, auch sie wollen Geld sparen — und dazu bietet der Inventur-Verkauf bei WEDDY-PONICKE die beste Gelegenheit.

Allerfeinste Mortadella nur 80 Pf.
Bitte prüfen Sie die allerfeinste Qualität der Mokka-Butter sow. der A.-K.-Würstchen.
Heute sowie Donnerstag liefertere in allen Filialen zur Probe
Jel Stück 55 Pf.
Allerfeinste Molkerei-Mokka-Butter sowie meine Riesen-A.-K.-Würstchen zusammen für nur 55 Pf. Auf Wunsch ohne Würstchen 8 Pf. zurück.
Frisch. Gulaschfleisch 54 Pf.
Frisch. Rindgehacktes 54 Pf.
1 Pfund nur
Allerfeinstes Gäßler nur 72 Pf.
A. Knäusel Butter, Wurst, Fleischwaren.

Anzeigen in der „Saale-Zeitung“ schaffen Umsatz!

Gestern morgen verschied nach langem, schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Schwester, Schwägerin und Tante

Luise Neubert
geb. Eisner

In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen

Karl Neubert.

Halle (Saale), den 4. Januar 1933.
Barfüßerstraße 16.

Die Beerdigung findet am Sonnabend, dem 7. Januar, vorm. 10 Uhr, von der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.
Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pietät“, M. Burkel, Kleine Steinstraße 4, entgegen.

Mallagen
zu tragen.
Friedrichstr. 70 pl. r.,
bis-a-bis Stadthaus.
Vervielfältigungen
Hochzeits- u. Zeitungs-
Zeugnisabschriften
R. Vormeyer
Magdeburger Str. 10

Wo? Schirm
reparieren? Bei
franz Riedel
Schirm-Fabrik
Kleinschmieden 6
Eing. Gr. Steinstraße

Gestern abend verschied nach kurzer Krankheit mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Privatmann

Max Ritter

im Alter von 78 Jahren.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Friederike Ritter,
geb. Schatz.

Halle (Saale), Henriettensr. 6.

Die Trauerfeier zur Einäscherung erfolgt am Sonnabend vormittg. 1/2 12 Uhr in der kl. Kapelle des Gertraudenfriedhofes.
Kranzspenden dankend abgelehnt.

Statt Karten.

Für die liebevolle Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen.

Frau Else Schladitz
geb. Dreßler

sagen wir hierdurch allen unseren herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen

Halle (Saale), den 4. Januar 1933.

Für die liebevolle Teilnahme beim Heimgange unseres lieben Vaters, Bruders, Schwieger-, Groß- und Urgroßvaters, des Rentners

Franz Albrecht

sagen wir allen Beteiligten herzlichsten Dank.

Domnitz, den 4. Januar 1933.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Habe mich nach mehrjähriger Tätigkeit an der chir. Tierklinik des Herrn Dr. Brehmer in Wiehe (Unstrutal) im Hause des verstorbenen praktischen Tierarztes Herrn M. Wilhelm in Brehna als praktischer Tierarzt niedergelassen.

Dr. Klages.

Fernsprecher Amt Roltzsch 430.

Glas und Verglasungen aller Art
Schaufensterscheiben - Autoscheiben
Spiegelscheiben, Glasplatten i. jed. Zweck
Moobius, Dessauer Str. 5, Tel. 216 11

Somitian-Schreibmaschinen
werden schnell und sauber ausgeführt
Otto Jantel-Schreibmaschinen

Geborenen:
Halle a. S. Henriette Frische geb. Schlegel, 69 J., Weib. 5. 1. 2.30 Uhr (Sübr.). — Luise Wagner geb. Rehe, 63 J., Weib. 5. 1. 13 Uhr Gerrr.
Dessau. Rentner Paul Breitkopf, 70 J., Weib. in Halle. — Stellverweser u. D. August Grune, 56 J., Weib. 5. 1. 4 Uhr. — Gertrud Bieler, 1 J.
Reibitz. Emil Schmidt, Weib. 4. 1. Verstorben. Emil Goff, Weib. 5. 1. Wilsdorfstr. Albert Liebert, 72 J., Weib. 5. 1. 4 Uhr.
Merseburg. Hansden Kaufhaber, 7 J., Weib. 4. 1. 4 Uhr.
Rauersberg. Ida Borch geb. Raab, 68 J., Weib. 4. 1. 2 Uhr.
Petersroda. Ferdinand Wegel, 82 J., Weib. 6. 1. 2 Uhr.
Blomitz. Gastwirtmeister u. Gastwirt Gustav Reuscher, 62 J., Weib. 5. 1. 3 Uhr.
Schwenditz. Hermann Grath, 53 J., Weib. 5. 1. 2 Uhr.
Schwittersdorf. Friedrich Richter, Hobenmeister, Weib. 5. 1. 5/2 Uhr.
Weißenborn. Gutsausdiger Ehm. Wäthner, 72 J., Weib. 5. 1. 2 Uhr.
Weißenfels. Erich Schiele, 63 J., Gmünd. 4. 1. 3/2 Uhr.
Zeitz. Alfred Gerhold, 55 J., Weib. 5. 1. 3 Uhr. — Waisbilde Rabe geb. Rimmegau, 69 J., Weib. 5. 1. 3 Uhr.

Vertrauensstellung
In der heutigen Zeit findet man leider eine solche nicht so schnell. Wichtig ist es daher, sich an die maßgebenden Persönlichkeiten in Handel, Industrie und Handwerkszweigen zu wenden, die h. b. an diejenigen, die Arbeit geben können. Da die „Saale-Zeitung“ auch sehr viel in Arbeit geberufen getreten wird, empfiehlt es sich, eine kleine Anzeige in der „Saale-Zeitung“ unter der Rubrik „Stellenangebote“ erscheinen zu lassen. Die Kosten sind nur gering, weil diese Anzeigen zu einem sehr niedrigen Wortpreise berechnet werden.

Fernfahrten
mit Automobil, km
15 Bfg. Nur 1 bis 2
Personen. Tel. 21303
Nebenankunft.

Wer zieht
v. Halle n. Leipzig?
Geboten werden drei
Zimmer und Küche.
Offert. unt. D 20685
Gleichschick.

Buchführung
Steuerberatung.
Jünke, Amsteinweg 143

Autovermietung
auf 21565.

Phrenologie.
Sandlindeutung
Martinsberg 7 pt.
Sprach. 1510-20 Uhr.



der große Inventur-Verkauf aller freigegebenen Waren beginnt •

die Preise der guten Huth-Waren sind zusammengebrochen wie Schnee an der Sonne •

Wer kauft, verdient Geld dabei • wer feibel und viel kauft, handelt klug! •

**DER HUTH-
INVENTUR-
VERKAUF!**

beginnt Freitag
6. Januar 1/2 9 Uhr

DABEI SEIN!!

**HUTH
HALLE**

Vorankündigung

Zu Gunsten der Winterhilfe der Stadt Halle wird auch 1933 wieder am
Fastnachtsdienstag, dem 28. Februar, jenes gesellschaftliche Ereignis stattfinden,
das schon einmal als

Sprung in's Lachen!

die hilfsbereiten und unterstützungsfreudigen Kreise Halles und der mittel-
deutschen Heimat festlich vereinte. Leider reichten im Vorjahre die größten
Säle der Stadt Halle, das gesamte Stadtschützenhaus, nicht aus, um alle auf-
zunehmen, die gern bereit waren, ein gutes Werk durch ihren Besuch zu fördern.
Nur Zweitausendzweihundert konnten teilnehmen. Viele Hunderte erhielten
keine Karten mehr.

In diesem Jahr wird aus Gründen der Programmgestaltung die Zahl der zur
Verfügung stehenden Teilnehmerkarten noch geringer sein. Da bereits heute
zahlreiche feste Kartenbestellungen für den 28. Februar vorliegen, empfiehlt sich
eine rechtzeitige - noch unverbindliche - Eintragung in die Vormerklisten, die
schon jetzt in den Geschäftsstellen der „Saale-Zeitung“ ausliegen.

DAS PROGRAMM

wird die Veranstaltung des Vorjahres noch weit übertreffen und Darbietungen
enthalten, wie sie in Halle noch nie geboten wurden. Der Sprung in's Lachen
soll die Sensation des Jahres 1933 sein und weit über Halle hinaus sein Echo
finden! Soviel versprechen wir heute. Die genaue Festfolge wird später bekannt-
gegeben. Erwähnt sei noch, daß im Rahmen der großen Veranstaltung auch
die Überreichung der Ehrenringe der halleschen Theaterfreunde an die 3 Sieger
aus dem Künstler-Wettbewerb unseres Stadttheaters erfolgen wird.

Verlag der Saale-Zeitung

Turnen Sport-Spiel

Ein Nothilfswert des DMVB.

Sportler helfen ihren erwerbslosen Kameraden.

Schwerste wirtschaftliche Not lastet auf allen Sportleuten. Auch die sporttreibenden Vereine und die ihnen angeschlossenen Gauen und Berzine sind ohne Ausnahme von der Ausbreitung der notenwirtschaftlichen Noth betroffen. Die mitteilende Sportlerkammer hat sich bereits im vergangenen Winter nach Kräften bemüht, die allgemeine Nothzustand lindern zu helfen. Es gilt, das begrenzende Einkommen festzusetzen und auszubauen. Den Hauptteil der Vereinsangehörigen bilden Erwerbslose und solche Mitglieder, deren geringere Verdienst faun zur Vorkreitung der Lebensunterhaltskosten ausreicht. Bei aller Berücksichtigung der allgemeinen Nothzustand ist es daher verständlich, wenn die im DMVB, zusammenfassend operierenden Sportler gleich anderen Verbänden und Großorganisationen verbunden, in erster Linie ihren in Not und Wehrlosigkeit befindlichen Kameraden zu helfen.

Einmalige oder bedürftige Familien wirtschaftliche Hilfe zu bringen. Darüber hinaus helfen die Sportvereine, soweit sie über eigene Mittel verfügen, diese zum Lebensunterhalt, zum Studium, zur Bekleidung, zum Material usw. ungenügend erwerbslosen Kameraden und Jugendlichen zur Verfügung, um ihnen so Teilnahme an sportlichen Tugenden zu geben und die wichtigsten für Stunden ihre mühselige Lage bereichern zu lassen. Der Verband veranlaßt wie bisher in seiner in Leipzig befindlichen Führerschule eine größere Zahl mehrjähriger Erwerbslosen für die Sportvereine aus allen mitteilenden Gauen, Provinzen, Reichsteilen, und andere Stellen werden hauptsächlich aus Mitteln befristet, die wiederum dem Deutschen Fußball-Bund für Zwecke der Erwerbslosenhilfe zugeworfen worden sind.

Mitteldentschland zweimal gegen Ungarn-Profis.

Am 15. 1. in Dresden, am 18. 1. in Leipzig.

Höhepunkte des Fußballsportlichen Geschehens im Januar werden die vom Verband Mitteldentscher Fußballvereine abgesetzten Spiele der Verbandsmannschaft gegen die Auswahlmannschaft des ungarischen Fußball-Bundes sein. Die Ungarn, die am 29. Januar in Berlin im Länderspiel gegen Frankreich antreten, spielen am 15. Januar in Dresden auf dem DSC-Platz und am 18. Januar (Mittwoch) in Leipzig auf dem Spielvereinigungsplatz gegen die mitteilende Verbandsmannschaft. Die Mannschaft für Ungarn steht zur Zeit noch nicht fest.

Die mitteldentschen Mannschaften für das Dresdener Spiel, das am 14. 1. 37 beginnt, lautet:

Kornel (VfB, Leipzig); Vohrmann (VfB, Leipzig); Drexler (VfB, Leipzig); Grün (VfB, Leipzig); Carolin (VfB, Leipzig); Verhoff (VfB, Leipzig); Breitenbach (VfB, Leipzig); Schmied (VfB, Chemnitz); Groß (VfB, Leipzig); Hofmann (VfB, Chemnitz); Müller (VfB, Leipzig); Hildebrand (VfB, Chemnitz); Schäfer (VfB, Chemnitz).

Als Schiedsrichter des Dresdener Spieles entleiht der Wiener Fußball-Verband dem böhmerischen Frankeisen.

Kartenbesitzerungen für das Dresdener Spiel von auswärts richten man an die Geschäftsstelle des Dresdener Sport-Clubs, Dresden A, Pfeifferer Allee 1.

Am Spiel in Leipzig am 18. Januar, helfen Leipzig 13.30 Uhr beginnt, ist, wird den Mitteldentscher Fußballvereine folgende Mannschaft stellen:

Ortle (VfL, Halle 96); Rieberstein (VfB, Chemnitz); Drexler (VfB, Leipzig); Grün (VfB, Leipzig); Carolin (VfB, Leipzig); Verhoff (VfB, Leipzig); Breitenbach (VfB, Leipzig); Schmied (VfB, Chemnitz); Groß (VfB, Leipzig); Hofmann (VfB, Chemnitz); Müller (VfB, Leipzig); Hildebrand (VfB, Chemnitz); Schäfer (VfB, Chemnitz).

Jugend-Fuß- und Handball.

Am Neujahrstag war der Sportbetrieb wenig unangenehm. 43 Spiele wurden ausbekannt. Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

Fußball: 98 Junioren traten gegen Annaberg am Annabergort hatte nur zehn Mann zur Stelle und mußte heftige Gegenwehr leisten. Der Sieger, Annaberg, wurde mit 1:0 gewonnen. In Weitzsch traten 10 Junioren an. Es wurde 3:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 2:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen.

Handball: Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen.

Peteren besiegt Schönrrath.

In Garsitz traf der Reichler Schwergewichtler Schönrrath vor aussergewöhnlich hohem Aufsehen auf Peteren und besiegte diesen. Der Zweite lieferte einen großen Kampf, und der 7. Runde wurde sich jedoch Aufnahmbarkeit bemerkbar, so daß der Gegner im 8. Runde, der 4. Runde, in der Peteren den Sieg warfen die Schwabener Schönrraths das Handbuch zum Zeichen der Aufgabe in den Ring.



Der italienische Flieger Donati konnte, wie wir gestern meldeten, in Rom mit einem Wasser-Torren-Flieger eine Höhe von 10 000 Metern erreichen.

1b- und 2. Klasse.

Die ersten Freundschaftsspieltreffen 1938.

Am Neujahrstag gab es in den unteren Klassen ein mageres Fußballprogramm. Die Spiele fanden in allen Klassen statt, bis auf den einzigen Ausnahmefall, bei dem die beiden Mannschaften sich nicht trafen.

Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen.

Neuflieg gegen Charles in Brüssel.

Die schon fast geräumte Zeit schwebenden Verhandlungen über einen Kampf zwischen dem weltbekannten Schwergewichtler Walter Neuflieg und dem weltbekannten Schwergewichtler Charles in Brüssel gelang. Das interessante Treffen, bei dem es nicht um den Europameistertitel des Weltreglers geht, sondern um den Weltmeisterkampf, wurde am 2. 1. in Brüssel abgefeuert. Der Kölner Josef Westmann soll bei der gleichen Veranstaltung mit der Europameisterin Schöner statt in den Ring gehen. Diese Weltmeisterin soll bei der gleichen Veranstaltung mit der Europameisterin Schöner statt in den Ring gehen. Diese Weltmeisterin soll bei der gleichen Veranstaltung mit der Europameisterin Schöner statt in den Ring gehen.

Bauisch befiert USA-Sportler.

Die alljährlich in USA stattfindende Umfrage nach dem besten amerikanischen Sportler des Jahres, der mit der Umfrage verbunden ist, wurde am 2. 1. in New York abgefeuert. Die Teilnehmerzahl betrug über 10 Millionen Stimmen. Mit 687 648 Stimmen wurde Bauisch als Sieger der Wahl zum besten amerikanischen Sportler des Jahres gewählt.

Stenflager nach Monte Carlo.

126 Teilnehmer nahmen an 12 Etappen. Die in der Welt vom 21. bis 25. Januar stattfindende internationale Automotoblennerfahrt nach Monte Carlo, die unter der Leitung von Stenflager stattfand, wurde am 2. 1. in Monte Carlo abgefeuert. Die Teilnehmerzahl betrug 126 Personen. Die Strecke betrug 12 Etappen.

werber, darunter auch die vier Deutschen Frau Z. Abbr (Adler-Triumph), G. B. L. G. (Adler-Triumph), M. P. (Ley) und G. P. (Ley). Die vier Deutschen nahmen an der Rallye teil. Die Rallye fand in der Schweiz statt. Die Teilnehmerzahl betrug 100 Personen.

Schweden ladet zum Rückkampf.

Der am 22. Januar in Stockholm stattfindende Rückkampf zwischen den Amateurmannschaften von Schweden und Deutschland wird im nächsten Jahr auf Einladung der Schweden in Stockholm wiederholt werden. Der Kampf in der Rheinlandschule haben sich die Parteien darauf geeinigt, daß jeder ein Aufschlag mit drei Punkten, jeder Punktfolie, jeder ein Aufschlag mit zwei Punkten, jeder andere Punktfolie mit einem Punkt bewertet wird.



Ein Spielzug vor dem deutschen Tor: Jakob hat seinen hohen Ball abgefangen. Neben ihm Knäpffe, unter links Karner, und Raringer, unser rechter Verteidiger; im Hintergrund der Marathonstrecke des Stadions.

Dem Fußball-Rückkampf in Bologna.

Die Spielkarte wächst. — Halle 96 Herren an der Spitze.

Halbzeit im Saalekreis-Hockey.

Die Spielkarte wächst. — Halle 96 Herren an der Spitze.

Mit dem Ende des Jahres 1937 schloß auch die Herbstzeit der Sportsportler ab. Da gilt es, auch in der Zukunft die Sportsportler zu unterstützen. Die Sportsportler sind ein wichtiger Bestandteil der deutschen Sportbewegung. Sie tragen zur Entwicklung des Sports in Deutschland bei.

Schweden ladet zum Rückkampf.

Der am 22. Januar in Stockholm stattfindende Rückkampf zwischen den Amateurmannschaften von Schweden und Deutschland wird im nächsten Jahr auf Einladung der Schweden in Stockholm wiederholt werden. Der Kampf in der Rheinlandschule haben sich die Parteien darauf geeinigt, daß jeder ein Aufschlag mit drei Punkten, jeder Punktfolie, jeder ein Aufschlag mit zwei Punkten, jeder andere Punktfolie mit einem Punkt bewertet wird.

Waffenbesitz Schönrrath.

In Garsitz traf der Reichler Schwergewichtler Schönrrath vor aussergewöhnlich hohem Aufsehen auf Peteren und besiegte diesen. Der Zweite lieferte einen großen Kampf, und der 7. Runde wurde sich jedoch Aufnahmbarkeit bemerkbar, so daß der Gegner im 8. Runde, der 4. Runde, in der Peteren den Sieg warfen die Schwabener Schönrraths das Handbuch zum Zeichen der Aufgabe in den Ring.

Waffenbesitz Schönrrath.

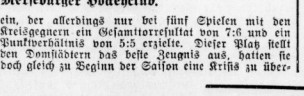
In Garsitz traf der Reichler Schwergewichtler Schönrrath vor aussergewöhnlich hohem Aufsehen auf Peteren und besiegte diesen. Der Zweite lieferte einen großen Kampf, und der 7. Runde wurde sich jedoch Aufnahmbarkeit bemerkbar, so daß der Gegner im 8. Runde, der 4. Runde, in der Peteren den Sieg warfen die Schwabener Schönrraths das Handbuch zum Zeichen der Aufgabe in den Ring.

Tennis- und Hockeys.

Die ersten Freundschaftsspieltreffen 1938. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen.

Tennis- und Hockeys.

Die ersten Freundschaftsspieltreffen 1938. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen. Am 1. 1. traten 10 Junioren an. Es wurde 1:0 gewonnen.



Umsatz der Aufgabe Nr. 34

Die erste Aufgabe der Woche. Die Aufgabe ist ein Schachproblem. Die Spieler sind Weiß und Schwarz. Die Aufgabe besteht darin, einen Mattzug zu finden. Die Lösung ist ein Mattzug in drei Zügen.

Waffenbesitz Schönrrath.

In Garsitz traf der Reichler Schwergewichtler Schönrrath vor aussergewöhnlich hohem Aufsehen auf Peteren und besiegte diesen. Der Zweite lieferte einen großen Kampf, und der 7. Runde wurde sich jedoch Aufnahmbarkeit bemerkbar, so daß der Gegner im 8. Runde, der 4. Runde, in der Peteren den Sieg warfen die Schwabener Schönrraths das Handbuch zum Zeichen der Aufgabe in den Ring.

Waffenbesitz Schönrrath.

In Garsitz traf der Reichler Schwergewichtler Schönrrath vor aussergewöhnlich hohem Aufsehen auf Peteren und besiegte diesen. Der Zweite lieferte einen großen Kampf, und der 7. Runde wurde sich jedoch Aufnahmbarkeit bemerkbar, so daß der Gegner im 8. Runde, der 4. Runde, in der Peteren den Sieg warfen die Schwabener Schönrraths das Handbuch zum Zeichen der Aufgabe in den Ring.

Waffenbesitz Schönrrath.

In Garsitz traf der Reichler Schwergewichtler Schönrrath vor aussergewöhnlich hohem Aufsehen auf Peteren und besiegte diesen. Der Zweite lieferte einen großen Kampf, und der 7. Runde wurde sich jedoch Aufnahmbarkeit bemerkbar, so daß der Gegner im 8. Runde, der 4. Runde, in der Peteren den Sieg warfen die Schwabener Schönrraths das Handbuch zum Zeichen der Aufgabe in den Ring.

Am Riebeckplatz

Am Riebeckplatz

Es ist uns unmöglich, den Film abzusetzen!
Der Massenandrang wird von Tag zu Tag stärker!
Wir müssen nochmals verlängern!

Grün ist 3. Woche!

Die Heide

Ein Film nach Motiven von Hermann Löns

Der große deutsche Heimatfilm — Ein Film von deutscher Heide, deutschem Wald und deutschen Menschen

mit Camilla Spira, Peter Voss, Fritz Kamper, Th. Loos, Paul Beckers, Carl Blume.

Auf der Bühne: Jagd- und Heidelieder, gesungen vom Quartett „Harmonie“, Halle.

Jugendliche zahlen fähig zur 1. Vorstellung kleine Preise.

Werkl. 4.00 6.10 8.15 / Sonntags ab 2.30 Uhr

Stadt-Theater

Heute, Mittwoch, 20 bis gegen 22 Uhr
II. Sinfoniekonzert
des Stadttheater-Orchesters. Leitung:
Johannes Schüller — Solistin:
Elisabeth Bischoff, München (Violine)
Donnerstag, 20 bis gegen 23 Uhr
Im weißen Rössl
Revue-Operette von Ralph Benatzky

Walhalla

Tausende waren begeistert über die herrliche Operette
Frühling in Heidelberg
I. Auch Sie! werden noch erwartet!

Kabarett Wintergarten

Morgen, Donnerstag, eine Sensation!
Neu für Halle:
Der humoristische Kühn
Bauchredner
Hans Renée, der charman-
te Wiener Humorist und Con-
ferencier

Käthe Bethge

von Central-Theater Dresden, Operetten-,
Schlager- und Stimmungs-Diva
der Bassist Hans Heimbach
Am Flügel: Hans Berger.
Auf dem Programm:
TANZ bis 4 Uhr
Keine erhöhten Preise!

CAPITOL

Heute letzter Tag
Lilian Harvey - Willi Fritsch in
Ein blonder Traum
Ab Donnerstag (morgen)
Otto Gebühr - Lili Dagover in
Die Tänzerin von Sanssouci
Jugendliche haben Zutritt!
4.10 6.20 8.30

Kurhaus Bad Wittekind

Heute nachmittag 4 Uhr
Unterhaltungsmusik
Donnerstag, d. 5. Jan., nachm. 4 Uhr
Tanz-See.

Alltägliche Bekanntmachungen

Fundfachen-Verkauf.
Am Freitag und Sonnabend, dem 6. und
7. Januar 1933, von 9 Uhr ab findet in un-
serem Fundbüro hier, Gütergruppen — Ein-
gattung von Fundgegenständen, n. a. am
Freitag ab 10 Uhr 6 Sachträger, 1 Schein-
apparat gegen sofortige Verabfolgung statt.
Besichtigung am Donnerstag, dem 5. 1. 33,
von 11—13 Uhr. Rückzahlungen.

Auswärtige Theater

Neues Theater
in Leipzig.
Donnerstag, 5. Jan.,
19—22 Uhr:
Hilf!
Mittels Theater in
Leipzig.
Donnerstag, 5. Jan.,
20—23 Uhr:
Der Kaufm. v. Ven.
Schmiedhaus in
Leipzig.
Donnerstag, 5. Jan.,
20—22 1/2 Uhr:
Ich habe einen Engel
bekannt.
Operetten-Theater in
Leipzig.
Donnerstag, 5. Jan.,
20 Uhr:
Schöne Heide.
Freizeit-Theater
in Zwickau.
Donnerstag, 5. Jan.,
20—22 Uhr:
Der 13. Oktober.
Stadttheater in
Magdeburg.
Donnerstag, 5. Jan.,
20 Uhr:
Gefährd. von Engf.
Stadt-Theater
in Halle.
Donnerstag, 5. Jan.,
20 Uhr:
Schloß.
Stadt-Theater
in Vorhausen.
Donnerstag, 5. Jan.,
20 Uhr:
23 aus 12 M.
National-Theater in
Bietmar.
Donnerstag, 5. Jan.,
20 Uhr:
General March gibt
ein Kontagich.

4. Anrechtsveranstaltung im Gesellschaftshaus in Leuna

Montag, den 9. Januar 1933, 20 Uhr
Gastspiel der Sächsischen Theater Leipzig
Achtung! Frisch gestrichen. Komödie in 3 Akten
von Faulstich.
Ende nach 22 Uhr.
Einzelkarten Leuna: Bücherei im Gesellschaftshaus
Merseburg: Reise- und Verkehrsbüro
Dürrenberg: Dürrenberger Zeitung
Weißenfels: Weissenfeler Tageblatt.
Die 2. Rate für die Anrechtsscheine war am 2. Januar 1933
fällig. Gegen Bezahlung dieser Rate werden die Karten
zu den nächsten 3 Veranstaltungen in den oben-
genannten Verkaufsstellen abgegeben.
Ausssch. für Bildungswesen im Ammolkalkwerk Merseburg.

Billige Sonderfahrt
in die Magdeburger Alpen

50% Fahrpreisermäßigung.

Am 21. Januar (Abends) bis 29. Januar 1933 verkehrt ein
Sonberzug 3. Klasse von Halle (Saale) nach Oberförder (Wittenau)
und zurück mit Aufenthalt in Nürnberg. Fahrpreis für Dins-
und Rückfahrt ab Halle (Saale) 24,70 RM. Zug fährt in Ammen-
dorf, Werberg, Leuna Merse und Corbetta. Der Startortpunkt
liegt bei der vorgenannten Station Leuna in Halle (Saale) und
Werberg bei den Reisbüros begomnen. Alles Nähere im bejo-
nenen Informationsblatt. Der Startortpunkt
Leuna Merseburg.
Deutsches Reichsbahn-Gesellschaft
Reichsbahn-Betriebsamt Halle (Saale)

Bekanntmachung

der
Kleinwohnungsbaus Halle-Viktengemeinschaft
Nach dem Generalversammlungsbefehl vom 13. Juli 1932
und der gerichtlichen Eintragung vom 10. Dezember 1932 sind die
Kleinwohnungen gemäß Gemeinnützigkeitsverordnung vom
1. Dezember 1930 in Vermögensartigkeiten umzuwandeln. Wir fordern hiermit
die Aktionäre auf, ihre Aktien nebst Dividendenbescheinigungen behufs Um-
wandlung als Namensaktien bis zum 31. März 1933 im Büro der
Gemeinschaft Halle (Saale), Reifeblütstraße 2, einzureichen.
Sprechzeiten von 10—12 Uhr.
Der Vorstand

Federbetten, Bettfedern
Daunen und Inletts

kaufen Sie in meinem
Bettenspezialhaus doch
am besten

Federbetten, sehr mollig, gute rechtliche Füllung
Oberbett 38.— 33.— 28.— 23.— 17.—
Unterbett 32.— 28.— 24.— 21.— 17.—
Kissen 13.50 10.— 8.50 6.50 4.50
Bettfedern und Daunen in allerbesten füllkräftigen
Qualitäten zu konkurrenzlos billigen Preisen.
Inletts und Drells, beste ausprobierte federdicke
und farberchte Erzeugnisse, in allen Preislagen.

Bettenhaus Bruno Paris

Kl. Ulrichstr. 2, Eingang Kanalzeigasse (3 Min. v. Markt)

Anzeigen in der „Saale-Zeitung“ schaffen Umsatz!

Große Ulrichstraße 51
Morgen Donnerstag

Große Ulrichstraße 51
nachmittag 4 Uhr

Der gewaltigste
Kriegs-Tonfilm aller Zeiten!

Ein Monumentalfilm, dessen Wucht die Dimensionen
der Produktionswand förmlich sprengt!



Die

hölzernen Kreuze

(Jenseits der deutschen Gräben)

Ein gigantisches Dokument des Weltbrandes von ungeheurer
Durchschlagskraft und packender Realistik im Zwieltich der
röten Leuchtfeder über Flandern!
An grandioser Wirklichkeitsnähe und packender Menschlich-
keit übertrifft dieser Meisterfilm alles, was bisher an
Schilderungen des großen Ringens im Felde gezeigt worden ist.
Begeistert ist das Echo der gesamten Presse von rechts bis links.

Völlig Beobachtet. Die
Realistik dieses Films
ist von nicht mehr über-
bietbarer Eindringlich-
keit. Es muß zugestehen
werden, daß kein deut-
scher Kriegsfilm von
ähnlicher Wirkung vor-
handen ist.

Tempo. So sieht war bis-
her keine Truppe, kein
Einzelkämpfer, kein Vor-
postenlager, kein Graben,
kein Kampf und vor allem
kein Geräusch... aber
Hölzerne Kreuze gibt
über alle Vorgänge hinaus
eine Vorstellung des
Trennmomentes, wie das
bisher kein Kriegsfilm
vermochte. Die Hölzerne
Kreuze sind das
Hohelied des ein-
fachen Soldaten.

Der Angriff. Regielech-
nisch, photographisch u.
darstellerisch, erreicht
dieser Film eine Höhe,
die man Spitzentiteln
nur wünschen konnte.
Hollwille. So nahe
wurde uns im Film das
Gesicht des Krieges
noch nicht gebracht...
Dieser Film, der so auf-
wühlend das Los der
grauen Frontkämpfer-
generation gestaltet, hat
es verdient, von allen
gesehen zu werden...

Lokal-Anzeiger.
Eindrucksvolle, er-
schütternde Kriegs-
bilder, denen man sieht
nicht nur Krieg — man
hört ihn auch...

Jugendliche haben Zutritt und zahlen
tägl. zur 1. Vorstellung kleine Preise.

Täglich: 4.00 6.10 8.15 Uhr

3 billige
Wein-Tage!
(Donnerstag bis Sonnabend)

Wein	Liter
Nieslesener, mild	1.00
Liebrichauer	1.10
Rieslesener	1.16
Rotweine	0.76 0.86 und 1.10
Tarradone, rot, halbsüß 1.00 und 1.16	
Tarradone, weiß, halbsüß	1.20
Matias, vollsüß	1.20 und 1.40
Moscato, vollsüß, gold	1.20 und 1.40
Somas, vollsüß	1.20
Portwalein, s. stark	1.60
Portwalein Extra, alt	1.90
Wermuth	0.90 1.00 und 1.25
Bepinswein	2.10
Ballweine	2.20
Ruster Gold, vollsüß	1.50

Liköre und Spirituosen
ebenfalls bedeutend billiger!

Kommen Sie bitte zu einer
unverändlichen Kostprobe!
Weinkeller Cusi
nur Dahritzstraße 2. Telefon 33721

Zwangsversteigerungen

Es werden öffentlich meißblendend
gegen sofortige Barzahlung versteigert:

Donnerstag, den 5. Januar:
10 Uhr Versteigerung: 13:
1 Schlafzimmer, 1 Aetzschimmer, 1 Badto-
ilet, 1 Eizimalwanne, verschiedenes
Regale u. a. m.
Eigentümer, Ob.-Ger.-Bez., Königsht. 61.

10 Uhr Versteigerung 13:
2 Teppiche, 1 Grammophonschrank, 1
Sofen Möbel, 1 gewicholose Waage, ver-
sch. Kleinmöbel.
12 Uhr an Ort und Stelle: ca. 50 000 Stück
Zetel, 1 Mägel, 1 Motor (Gleich-
strom), 1 Felsen-Winkel, 1 Badarmatur
mit Motor, die Barmometer, Ort der Ver-
steigerung wird in der Versteigerungs-
bekanntmachung.
Wienberg, Ob.-Ger.-Bez., Breite Str. 33.
10 Uhr Versteigerung 13:
1 Barenschrank, 2 Schreibtische, 1 Schreib-
maschine (N. G.), 2 Tische, 1 Sofa, 1
Ehrstuhl, 1 Schloßstuhl, 2 große Doppelt-
betten, 20 verschiedene Auto-Zubehör-
gegenstände, um 12 Uhr (Ort wird in der Versteigerungs-
bekanntmachung): 1 Wandver-Katol-
fete (Gabelstein).
Eigentümer, Ob.-Ger.-Bez., Forststr. 4.
10 Uhr Versteigerung 13:
1 Sorbgarntier, 2 Radios, 3 Schreibmasch.
(Weil, Metz und Wehrens), 2 Zeppel-
n, 3 Gabeln, 1 Möbel, u. a. S.
Eigentümer, Ob.-Ger.-Bez., Sonnensplatz 15.
10 Uhr Versteigerung 13:
1 Schreibtisch, 1 Barenschrank, 1 Schreibtisch,
1 Radio, 1 Schloßmaschine, 1 Raster, 1
Eisenschlamm, 1 Grammophon, 1 Regier-
Koffel, 1 Nebenmaschine, 1 Schreibmaschine,
1 Schreibapparat, 2 Stühle, 1
Bett, 1 Nähmaschine, 1 Motorrad, Bor-
schon, 1 Tisch, 1 Stuhl,
Krebs, Ob.-Ger.-Bez., Merseburger Str. 14.

Anzeigen
in der „Saale-Zeitung“
schaffen Umsatz!